

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09208141
Kreis Mittelsachsen
Gemeinde Leisnig, Stadt
Anschrift Clennen 3
Gem. * Fl-stck. * Flur Clennen * 78/1

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Stallseitengebäude, Seitengebäude und Scheune eines Vierseithofes; besterhaltenster Hof des Dorfes, imposante Vierseitenanlage mit weitestgehend originalen Fachwerk-Gebäuden

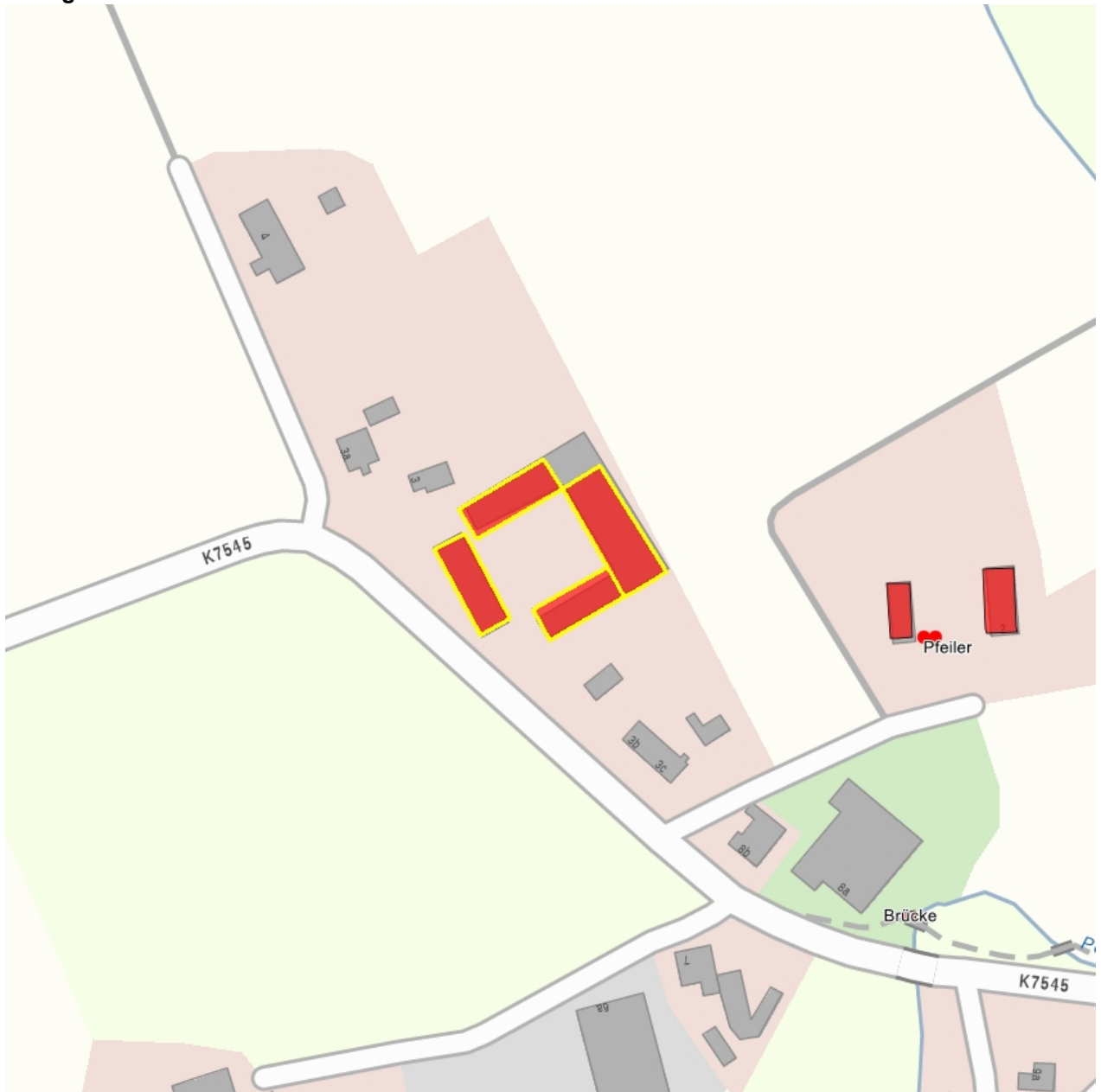
Denkmaltext

Besterhaltenster Bauernhof des Dorfes mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden aus dem 19. Jh. Wohnstallhaus: zweigeschossig, massiv, Satteldach, profilierte Gewände, originale Portale mit Verdachung; Stall-Seitengebäude: EG massiv mit 3bogiger Kumthalle, OG Fachwerk, Satteldach; Scheune: Fachwerk, Satteldach; Seitengebäude: EG massiv, OG Fachwerk, Satteldach. Durch seine Authentizität beeindruckt dieser Vierseithof, er dokumentiert eindrucksvoll die Wirtschafts- und Lebensbedingungen sowie das ländliche Bauhandwerk seiner Entstehungszeit. Hieraus leitet sich seine bau- und sozialgeschichtliche Bedeutung ab. Selten sind inzwischen Kumthallen, so dass der Denkmalwert sich auch aus dem inzwischen immer seltener werdenden Baudetail ableitet.

LFD/2011

Datierung bez. 1851 (Wohnstallhaus)
Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

